



Trachselwald - Heimisbach

Info-Zytig

Juli/August 2023

Seite 5

Gemeinderat

Seite 6

Gemeindeverwaltung

Seite 11

Schulpost • Schule

Seite 16

Kommissionen • Vereine • Organisationen

Seite 38

Veranstaltungen

Seite 40

Gratulationen • Ehrungen

Seite 41

Chiuche-Zyt • Kirchgemeinde

Bewegung

Christa Brunner-Ryter, Stäckshusmatte 253



Ich heisse Christa Brunner-Ryter und wohne gemeinsam mit meiner Familie in der Stäckshusmatte.

Wir hatten Glück und konnten uns hier im Heimisbach den Traum vom Eigenheim erfüllen. Seit Juli 2020 wohnen mein Mann Marcel und ich mit unseren zwei Kindern, im schönen Quartier Stäckshusmatte und fühlen uns sehr wohl. Nick, unser ältester Sohn, wird im Sommer vier Jahre alt und Jim wird zwei. Es ist immer etwas los bei uns und die Kinder haben tolle (manchmal auch weniger tolle) Ideen.

Geboren und aufgewachsen bin ich im Nachbarsdorf Sumiswald. Meine Lehre zur Dentalassistentin in der Zahnarztpraxis von Nino Tosches, erfolgte ebenso in Sumiswald. Vor acht Jahren konnte ich mich zur Prophylaxeassistentin weiterbilden, und bin bis heute immer noch in einem Teilzeitpensum dort tätig.

Im Alter von vierzehn Jahren begann ich mit Ballett/Jazz Tanz und entdeckte die Leidenschaft dazu. Ich wusste ab diesem Zeitpunkt, dass ich einen Teil meiner beruflichen Zukunft der Bewegung widmen möchte. Nach jahrelangem Tanztraining in Sumiswald und diversen Aus- und Weiterbildungen, durfte ich ab 2010 selbst als Groupfitness-Instruktorin tätig sein. Im selben Jahr besuchte ich zum ersten Mal eine Zumba Fitness-Stunde und war begeistert. Ich wusste: «dass will ich selber auch unterrichten!». Ich absolvierte die Ausbildung und startete von da an mit Zumba. Bald folgten weitere Ausbildungen wie z.B.: ZUMBA Kids, ZUMBA Gold, Aerobic/ Dance/ Step/ Cardio-Instruktor, Bodytoning, Rücken-Trainer, Piloxing und Kickpower/Fitboxe-Instruktor und mehr....

Momentan unterrichte ich am Montagabend in Huttwil und gebe diverse Stellvertretungen. Es ist ein grosses Hobby von mir und meine Leidenschaft.



Kick Power unterrichte ich momentan auch in der Turnhalle Thal. Immer am Dienstagabend von 20.00-21.00 Uhr treffen wir uns zum gemeinsamen Training. Spass und die Freude an der Bewegung stehen dabei im Vordergrund. Beim Kick Power-Training treffen Kampfsport und Fitness aufeinander. Es ist ein dynamisches Ganzkörpertraining ohne Körperkontakt mit Elementen verschiedener Kampfsportarten (Taekwondo, Karate, Boxen, Kick-Boxen und Thaiboxen). Es wird in einfachen Kombinationen zu fetziger Musik ausgeführt. Es ist mir ein grosses Anliegen, die Freude an der Bewegung anderen Menschen beizubringen und freue mich über jedes neue oder bekannte Gesicht. Falls auch du Interesse hast, darfst du gerne auf ein Schnuppertraining vorbeikommen. Ich freue mich auf Dich.



Dienstag Abend Kick Power Gruppe



GET READY TO FIGHT!

KICK POWER

MIT CHRISTA

KICK POWER IST EIN DYNAMISCHES GANZKÖRPERTRAINING MIT ELEMENTEN VERSCHIEDENER KAMPFSPORTARTEN (TAEKWONDO, KARATE, BOXEN, KICK-BOXEN UND THAIBOXEN). ES WIRD IN EINFACHEN KOMBINATIONEN ZU COOLEN BEATS AUSGEFÜHRT.

IMMER DIENSTAG'S, 20:00-21:00 UHR

TURNHALLE THAL HEIMISBACH

**ANMELDUNG & INFOS
CHRISTA
079 427 12 36**

«Dein Körper ist dein eigentliches Haus und das solltest du pflegen.
Denn umso länger kannst du dich in ihm wohlfühlen und dein Leben genießen.»

Hast du Fragen, eine Idee oder ein Trainingswunsch, darfst du dich gerne bei mir melden.

Ich wünsche Euch alles Gute und bis bald.

Freundliche Grüße

Christa

Aus dem Gemeinderat

Gemeinderat – Ressorts und Delegationen

Ersatz Aussenstoren in der Mehrzweckanlage

Der Sonnenschutz bei der Mehrzweckanlage ist spröd geworden und muss ersetzt werden. Im Budget 2023 wurde dafür Fr. 5.500.-- eingesetzt. Durch die Teuerung reicht dieser Betrag nicht mehr aus. Der Gemeinderat bewilligte daher einen Nachkredit von Fr. 674.55.

Abfallsammlungen 2023



5

Altpapiersammlung

Freitag, 18. August, und Samstag, 19. August, bis 19.00 Uhr

Sammelorte

Schulhaus Chramershus – Bitte Papier im Container deponieren

Glassammelstelle Thal – Bitte Papier im Container deponieren

Dorf Trachselwald – Depot beim Gasthof Tanne im Bereich des Anschlagbrettes auf der Nordseite (ist gekennzeichnet). Das Altpapier wird vom Wegmeister abgeholt. Sammlung am **Samstag**, 19. August, **nur bis 16.00 Uhr**.

Haben Sie nicht die Möglichkeit, das Papier an einer Sammelstelle abzugeben, oder besteht keine nachbarschaftliche Unterstützung, so können Sie sich bei der Gemeindeverwaltung, Telefon 034 431 14 78, melden.



Karton- und Alteisensammlung

Freitag, 25. August, und Samstag, 26. August, bis 19.00 Uhr

Sammelort Alteisen

Buswendeplatz Thal – Bitte nur auf der ausgelegten Matte deponieren. Es wird bloss Alteisen abgeführt, keine Elektrogeräte etc.

Sammelorte Karton

Glassammelstelle Thal – Bitte den Karton im Container deponieren

Dorf Trachselwald – Depot beim Gasthof Tanne im Bereich des Anschlagbrettes auf der Nordseite (ist gekennzeichnet). Der Karton wird vom Wegmeister abgeholt. Sammlung am **Samstag**, 26. August, **nur bis 16.00 Uhr**.



Fotowettbewerb "Wasser"



Spiegelung in einer Pfütze



filigran, mystisch



Besancon, Frankreich



am Doubs, Frankreich



Bachalpsee





Wellen auf Lanzarote

Aufruf zur Meldung der Asiatischen Hornisse

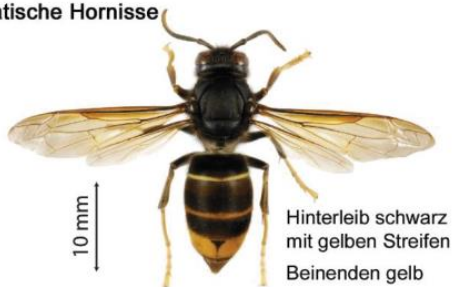
Die Ausbreitung der Asiatischen bedroht immer mehr die hiesigen Honigbienen. Dabei kann es zur Schwächung oder im Extremfall sogar zum Verlust von Bienenvölkern kommen.

Um die Ausbreitung der asiatischen Hornisse zu verhindern, ist die möglichst frühe Erkennung einer Ansiedlung notwendig. Untenstehende Bilder helfen bei der Identifizierung:

Aussehen	Diagnose	Vorgehen	Wichtiges
 <p>(c) Haxaire</p>  <p>(c) Haxaire</p>	<p>Tiere: Grösse von 1,7 cm bis 3,2 cm. Arbeiterinnen und Königinnen kleiner als bei der heimischen Hornisse.</p> <p>Nest und Neststandort: Oft birnenförmige Nester (~60 cm breit und 80 cm hoch), mit seitlichem Nesteingang.</p> <p>Nistet meist in grosser Höhe und in Nähe von Wasservorkommen.</p>	<p>In der Schweiz erste Sichtung im Frühling 2017 (Jura).</p> <p>Verdächtige Hornissen fotografieren und Bilder an den BGD mailen (info@apiservice.ch).</p> <p>Identifizierungsabklärung durch den BGD.</p> <p>Nestentfernung nur durch geschulte Spezialisten.</p> <p>Bei problematischem Hornissenbefall Fluglöcher mit 6x6mm Gitter schützen.</p>	<p>Hornisse</p> <p>Jagt Bienen</p> <p>Für Menschen nicht gefährlicher als heimische Hornisse</p> <p>Vorsichtmassnahme: nicht näher als 5 Meter ans Nest gehen!</p>

9

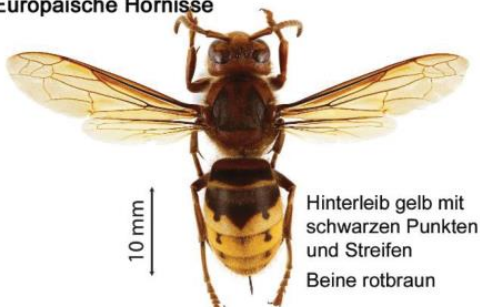
Asiatische Hornisse



Kopfvorderseite schwarz/orange



Europäische Hornisse



Kopfvorderseite rotbraun/gelb



Verdächtige Nester oder Insekten können unter folgendem QR-Code gemeldet werden:



Baugesuche

Seit der letzten Bekanntgabe gingen folgende Baugesuche ein:

Schneider Reto Äbnit 47	Abbruch und Neubau Schopf und Wohnhaus
Lüthi Markus und Nicole Hinder-Leimbode 149	Umbau / Sanierung der bestehenden Rohbau-Wohnung
Ref. Kirchgemeinde Trachselwald Dorf 4b	Umbau WC-Anlage im Gottenschöpfli
Kuhlmann Werner und Sandra Rotebüel-Sunnberg 102	Neue Wasserversorgung mit Pumpschacht

«Wir können nicht gleich die ganze Welt retten, aber mit Ihnen zusammen ein kleines Stück besser machen!»

«Solaranlage EFH Lützelflüh, Familie Bichsel»

Solaranlage und Wärmepumpe schlau vernetzen. Wir beraten Sie gerne!

Ramseier AG Gebäudetechnik
Lützelflühstrasse 12, 3452 Grünenmatt
Telefon 034 431 22 22, info@ramtech.ch, www.ramtech.ch

Ramseier AG

HEIMISBACHER SCHULPOST



Liebe Leserinnen und Leser,



E-Bike für Schüler und Schülerinnen

Bei E-Bikes (Elektrovelos) ist zu unterscheiden zwischen langsamen E-Bikes (Tretunterstützung bis 25 km/h) und schnellen E-Bikes (Tretunterstützung bis 45 km/h).

Die rechtliche Lage zur Nutzung eines E-Bikes sieht folgendermassen aus:

- Das Mindestalter zur Nutzung für alle E-Bikes liegt bei 14 Jahren.
- Jugendliche **mit einem Führerausweis** der Kategorie M (Motorfahrträder) dürfen **ab 14 Jahren mit langsamen E-Bikes** fahren.
- Langsame E-Bikes dürfen ab 16 Jahren ohne Führerausweis gefahren werden.
- Für schnelle E-Bikes braucht es in jedem Fall einen Führerausweis (mindestens Kategorie M)

Generell gilt:

- Der Gebrauch jeglicher Art von Fahrzeugen mit Elektroantrieb von Kindern unter 14 Jahren ist nicht gestattet.

Wir weisen Sie darauf hin, dass beim Fahren eines E-Bikes ohne Fahrausweis...

- ...es bei einer Polizeikontrolle eine Anzeige nach sich ziehen kann.
- ...bei einem Unfall ungedeckte Schäden in sehr grosser Höhe entstehen können. Die Versicherungen würden mit grosser Wahrscheinlichkeit Regress auf die Eltern nehmen. Das kann mehrere hunderttausend Franken, wenn nicht Millionen (bei lebenslanger Invalidität) kosten.

Die Verantwortung betreffend die Nutzung des E-Bikes liegt bei den Erziehungsberechtigten.

Schulleitung Heimisbach

Steckbriefe künftiger Schülerinnen und Schüler der Schule Sumiswald

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Steckbriefe und Fotos der Abgängerinnen und Abgänger, die ab August die Schule in Sumiswald besuchen werden.

Es handelt sich hier um einzelne Inhalte der Schülerzeitung. Die ganze Schülerzeitung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter der Rubrik Bildung.

Name	Grossenbacher
Vorname	Filip
Spitzname	Fipu
Adresse	Schmalenegg 115
Geburtsdatum	17.4.2010
Hobbies	Traktor fahren, auf dem Bauernhof helfen
Lieblingsfach	Pause
Interessen	Traktoren, Bauern
Berufswunsch	Bauer
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Den Kollegen wiedersehen
Das kann ich besonders gut	Traktor fahren
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen	Dass ich ein Bauernkind bin.

12

Name	Reinhard
Vorname	Thomas
Spitzname	Tömu
Adresse	Under-Rotebüel 110
Geburtsdatum	30.3.2011
Hobbies	Fussball, Skifahren, Klettern und Therafahren
Lieblingsfach	Technisches Gestalten
Interessen	Fussball, Klettern und Landwirtschaft
Berufswunsch	Forstwart oder Bauer
Darauf freue ich mich in Sumiswald	...die Klasse, weil ich dort mit meinen Kollegen "Nael Meyer und Lukas Graf" in der Klasse bin.
Das kann ich besonders gut	Fussballspielen und Skifahren
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen	Ich bin 12 Jahre alt, spiele seit ich 6 Jahre alt bin Fussball und habe einen 4-jährigen Bruder.

Name	Bachmann
Vorname	Tim
Spitzname	Timu
Adresse	Fälbehüsli 84
Geburtsdatum	9.4.2010
Hobbies	Ski Fahren
Lieblingsfach	TTG, NMM
Interessen	Traktoren
Berufswunsch	Bauer
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Nichts
Das kann ich besonders gut	Seich machen

Name	Blaser
Vorname	Nathalie
Spitzname	Nathi
Geburtsdatum	1. September 2010
Hobbies	Reiten, Babysitting
Lieblingsfach	Französisch
Interessen	Pferde, Hunde
Berufswunsch	Coiffeuse, Hotelangestellte, Mit Babys arbeiten
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Schnuppern für Lehrstellen und meine Freunde
Das kann ich besonders gut	Auf kleine Kinder aufpassen

Name	Wegmüller
Vorname	Alexander
Spitzname	Lexu, Lexikon, Alex
Adresse	Eichgrat 213
Geburtsdatum	28.3.2010
Hobbies	Zwergziegen, in den Wald gehen
Lieblingsfach	Pause
Interessen	Maschinen
Berufswunsch	Landmaschinenmechaniker
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Dass ich meine Freunde wieder sehe
Das kann ich besonders gut	Schöpfeln
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen:	Adios Flamingos Muchachos

Name	Suter
Vorname	Olivia
Spitzname	Olive, Vreni
Adresse	Hopfere 35
Geburtsdatum	16.10.2010
Hobbies	Schwimmen
Lieblingsfach	Mathematik
Interessen	Hunde
Berufswunsch	Lehrerin der 1./2. Klasse
Wenn ich dann in Sumiswald zur Schule gehe, freue ich mich besonders auf ...	neue Menschen kennen lernen.
Das kann ich besonders gut	Schwimmen

Name	Bieri
Vorname	Elvira
Spitzname	Ursula
Adresse	Hopfere 32
Geburtsdatum	25. November 2010
Hobbies	Unihockey und Gitarre spielen
Lieblingsfach	Sport und TTG
Interessen	Sport
Berufswunsch	Ich habe keinen Berufswunsch
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Dass ich nicht mehr mit dem Fahrrad zur Schule muss.
Das kann ich besonders gut	Unihockey spielen

Name	Kauer
Vorname	Amanda
Spitzname	Gisela
Adresse	Hinderbach 164
Geburtsdatum	2. Februar 2011
Hobbies	Zeichnen
Lieblingsfach	Sport, Werken, Zeichnen und Pause
Interessen	Kunst und Tiere
Berufswunsch	Künstlerin oder Lehrerin
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Neue Leute kennenzulernen und die neue Schule
Das kann ich besonders gut	Zeichnen

Name	Anja
Vorname	Hagmann
Spitzname	
Adresse	Dedelmatt 68
Geburtsdatum	31.3.2010
Hobbies	Reiten und mit den Tieren etwas machen
Lieblingsfach	Sport und Französisch
Interessen	Mit den Tieren etwas machen
Berufswunsch	Etwas mit Tieren
Darauf freue ich mich in Sumiswald	die neuen Klassengruppen und dass ich mit Simone in der Klasse bin
Das kann ich besonders gut	Zeichnen und Reiten

Name	Fuhrer
Vorname	Noel
Spitzname	Noel
Adresse	Thal 123f
Geburtsdatum	11.07.2009
Hobbies	Spazieren, Wandern
Lieblingsfach	Sport, Französisch, Textiles Gestalten
Interessen	Mich mit Hunden beschäftigen
Berufswunsch	Polydesigner 3D
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Dass ich mit Anja und Simone in der Klasse bin
Das kann ich besonders gut	Schlafen

Name	Räss
Vorname	Simone
Spitzname	Simä
Adresse	Giselguet 147
Geburtsdatum	4.4.2010
Hobbies	Sachen mit Tieren machen
Lieblingsfach	Textiles Gestalten, Sport
Interessen	Tiere
Berufswunsch	Bäuerin
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Dass ich mit Anja in der Klasse bin.
Das kann ich besonders gut	Schnell nähen

Name	Bernhard
Vorname	Leonie
Spitzname	Le
Adresse	Burzebüel 26
Geburtsdatum	11.8.2010
Hobbies	Leichtathletik, Zeichnen
Lieblingsfach	Sport
Interessen	Sport
Berufswunsch	Drogistin oder Bäckerin
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Ich freue mich auf die neuen Mitschüler*innen
Das kann ich besonders gut	Leichtathletik
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen	Dass ich mich freue, nach Sumiswald zu gehen.

Name	Ariano
Vorname	Flückiger
Spitzname	Ari
Adresse	Stampfi 49a
Geburtsdatum	29.11.2010
Hobbies	Traktor-Fahren
Lieblingsfach	Pause
Interessen	Landwirtschaft, Traktoren
Berufswunsch	Bauer
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Dass andere Bauernkinder da sind
Das kann ich besonders gut	Traktor-Fahren
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen	Dass ich ein Bauernkind bin

Name	Rösch
Vorname	Paloma
Spitzname	keiner
Geburtsdatum	16.1.2011
Hobbies	Fussball und Biken
Lieblingsfach	Sport
Interessen	keine
Berufswunsch	Schauspielerin
Darauf freue ich mich in Sumiswald	nichts

Name	Steiner
Vorname	Alina
Spitzname	Monika
Adresse	Vordere Häntsche 71c
Geburtsdatum	24.05.11
Hobbies	Klettern, Klavier spielen, Baden und Ski fahren
Lieblingsfach	BG, TTG, Sport und Pause
Interessen	Klettern, Klavier spielen, Textiles Gestalten und Hunde
Berufswunsch	Confiseurin
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Die neue Klasse, die neue Schule und auf die neuen Fächer
Das kann ich besonders gut	Klavier spielen, nähen und Klettern.
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen	Wir haben einen Hund.

Name	Nyffenegger
Vorname	Luan
Spitzname	Lünu
Adresse	Thal 119
Geburtsdatum	02.06.2010
Hobbies	Fussball, Lego Technik bauen, zeichnen
Lieblingsfach	Pause
Interessen	Caterpillar
Berufswunsch	Baumaschinenmechaniker
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Meine Schwester und auf meinen neuen Lehrer
Das kann ich besonders gut	Zeichnen

Name	Fuhrer
Vorname	Alia
Spitzname	li
Adresse	Thal 119b
Geburtsdatum	31.1.2011
Hobbies	Reiten, Beachvolleyball spielen
Lieblingsfach	Sport
Interessen	Sport, Reiten
Berufswunsch	Floristin, Gärtnerin
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Ich freue mich auf die neuen Mitschüler/innen.
Das kann ich besonders gut	Reiten
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen	Dass ich mich freue auf die neuen Mitschüler/innen.

Name	Friedli
Vorname	Timon
Spitzname	Timy
Adresse	Liechtguetbach 208
Geburtsdatum	10.11.2009
Hobbies	Fussball, Basketball
Lieblingsfach	Sport, Englisch, Deutsch
Interessen	Ich liebe Fussball und möchte beim BSC YB spielen
Berufswunsch	Innendekorateur
Darauf freue ich mich in Sumiswald	Meine Kollegen und auf die grössere Schule.
Das kann ich besonders gut	Fussball spielen, Katzen streicheln, rennen, schreiben und lachen.
Das möchte ich den Lesern noch mitteilen	Hallo Heimisbacher! Ich wünsche euch allen noch ein schönen Tag und viel Glück an diesem Tag. :)



Bieri Elvira



Suter Olivia



Blaser Nathalie



Fuhrer Noel



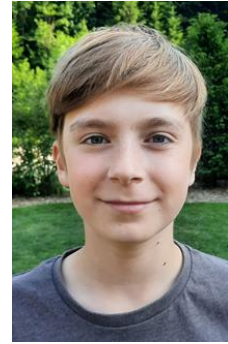
Friedli Timon



Kauer Amanda



Steiner Alina



Nyffenegger Luan



Wegmüller Alexander



Rösch Paloma



Reinhard Thomas



Bernhard Leonie



Räss Simone



Flückiger Ariano



Grossenbacher Filip



Fuhrer Alia



Hagmann Anja



Bachmann Tim



HERBSTMESSE 2023

Heimisbach • Trachselwald

29. September bis 1. Oktober

www.herbstmesse2023.ch

18



Freitag, 29. September

- Berufsinformations-Nachmittag für Schulabgänger/-innen
- Ausstellung 18.00 bis 21.00 Uhr
- Abendunterhaltung ab 21.00 Uhr

Samstag, 30. September

- Ausstellung 11.00 bis 21.00 Uhr
- Rahmenprogramm mit Umzug ab 14.00 Uhr
- Abendprogramm ab 22.00 Uhr

Sonntag, 1. Oktober

- Gottesdienst 9.30 Uhr
- Ausstellung 10.30 bis 17.00 Uhr
- Rahmenprogramm ab 14.00 Uhr

Highlight

Vorauscheidung World Skills der Nationalmannschaft der Zimmerleute

 **national
team**

holzbauschweiz
▪ F R E C E M



Auflösung des Ortsvereins Trachselwald-Heimisbach vollzogen

von Kathrin Scheidegger

Während dem ganzen letzten Vereinsjahr hat sich der Vorstand des OVTH Trachselwald - Heimisbach Gedanken zum «wie weiter» gemacht.

Auf die Hauptversammlung 2023 hin haben zwei Vorstandsmitglieder demissioniert und das Präsidium wurde an der HV 2022 nur interimistisch für ein Jahr gewählt.

In den Gesprächen zur Zukunft des OVTH hat sich ergeben, dass wir zusammen mit den Mitgliedern einen Weg suchen müssen.

Die Mitglieder wurden am 13.03.2023 zu einem Informationsabend eingeladen.

Der Vorstand hat aufgezeigt, wo die aktuellen Probleme liegen:

- Präsidium interimistisch für ein Jahr gewählt
- Demissionen von 2 Vorstandsmitgliedern
- Mehrfachbelastungen der Vorstandsmitglieder wegen Unterbesetzung des Vorstandes
- Viele Mitglieder aber wenig Beteiligung/Engagement
- Schwierig, neue Projekte anzugehen.

In Gruppen wurde über mögliche Lösungsansätze diskutiert.

Die Lösungsansätze bewegten sich zwischen Reorganisation, Überführung in eine bestehende oder neue Organisation bis hin zur Auflösung.

Leider haben die Diskussionen gezeigt, dass der Weg Richtung Auflösung des Vereins wohl im Moment der Richtige ist.

An der Vorstandssitzung im April erfolgte die Auswertung der Gruppendiskussionen vom Informationsabend und der Entscheid wurde gefällt, den Antrag für die Auflösung des OVTH Trachselwald – Heimisbach zu stellen.

An der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 31. Mai 2023 haben die anwesenden Mitglieder über den Antrag des Vorstandes zur Auflösung des Vereins abgestimmt. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Der Vorstand hat vorgängig alle Aufgaben aufgelistet und abgeklärt, wer sie übernehmen kann.

Aufteilung Aufgaben des OVTH nach Auflösung

Aufgabe	Lösung
OVTH-Bräteln	Viehzuchtverein
Weihnachtsmärit	Treichlergruppe übernimmt den Lead
Empfänge	Gemeinderat
Ehrungen	Gemeinderat
Präsidentenzusammenkunft	Wird weiterhin gewünscht, übernimmt Gemeinderat
Unterhalt Wanderbänkli	Gemeinde
Ev. Auftrag für Gewerbeausstellung	Gemeinderat
Homepage inkl Veranstaltungskalender	Integrieren in Gemeindehomepage
Bewirtschaftung Ortseingangstafeln	Gemeindeverwaltung
Verwaltung des Restvermögens	Gemeindeverwaltung
Verwaltung Konto Gewerbeausstellung	Gemeindeverwaltung

Die Hauptversammlung bestimmte auch über die Verwendung des Restvermögens. Das Geld wird als Fond verwaltet und dient momentan ausschliesslich als Defizitgarantie für den Weihnachtsmärit.

Falls der Weihnachtsmärit irgendeinmal nicht mehr durchgeführt wird, kann das Geld dann für grössere Vereinsanlässe als Defizitgarantie eingesetzt werden.

Die Kontoführung übernimmt die Gemeindeverwaltung.

Um die Auflösung zu vollziehen, wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Sie wird in der nächsten Zeit die nötigen Schritte einleiten.

Es war für den Vorstand nicht einfach, diese Auflösung zu beantragen.

Der OVTH hat in seiner Geschichte wichtige Dienste geleistet. Vom anfänglichen «Bänklivein» hat er sich zu einem wichtigen Verein innerhalb der Gemeinde entwickelt, es wurden neue Ideen realisiert und viele schöne Anlässe durchgeführt.

Die Gründungsmitglieder hatten eine Vision und vieles konnte mit engagierten Vorstandsmitgliedern umgesetzt werden.

Wenn es aber leider an Interesse mangelt und der Vorstand nicht mehr besetzt werden kann, so ist die Auflösung des Vereins nicht mehr zu umgehen.

Der Vorstand bedankt sich daher bei allen, welche sich in all den Jahren für die Projekte, Anlässe und Anliegen des OVTH eingesetzt haben.

NF

Qualitativ
hochwertige
Aloe Vera
Produkte für
die Bereiche
Sport,
Gesundheit
& Beauty.

Aloe Vera
Produkte für die
ganze Familie

Direk abholen
oder liefern lassen



<https://nf-h.be-forever.ch>

Nicole Fuhrer | Thal 119b | 3453 Heimisbach Zum Shop:



Sektion Bern

Sicher durch die Velo-Saison

Das Frühlingswetter lockt erneut viele Velofahrer auf die Strassen. Aber gerade Velofahrer sind im Strassenverkehr besonders gefährdet. Deshalb ist es wichtig, alle Grundregeln zu kennen:

Grundregeln beim Velofahren

- **Vortritt:** Halten Sie sich beim Velofahren an die Vortrittsregeln (gewähren Sie den Vortritt zum Beispiel am Rotlicht, bei Stoppstrassen und in Kreiseln).
- **Verkehrsregeln:** Halten Sie sich an die Verkehrsregeln, wie dies auch die anderen Verkehrsteilnehmer tun.
- **Achten Sie auf die anderen:** Achten Sie auf die Fussgänger (vor allem Kinder und ältere Menschen) und die übrigen Strassenbenutzer.
- **Fahren Sie vorausschauend:** Fahren Sie vorsichtig und vorbeugen. Bleiben Sie stets aufmerksam, um mögliche Gefahren zu erkennen, bevor sie eintreten.
- **Verlangsamen Sie Ihre Fahrt:** Bremsen Sie in Vortrittssituationen, damit Sie rechtzeitig anhalten können.
- **Abstand halten:** Bleiben Sie in ausreichender Distanz zum Fahrer oder Fahrzeug vor Ihnen, damit Sie rechtzeitig reagieren können, wenn diese bremsen.

Velokurse für E-Bikes und Kinder

Das Kursangebot der TCS Sektion Bern beinhaltet auch verschiedene Velokurse. Besonders beliebt sind die E-Bikekurse. Nach dem Üben verschiedener Manöver auf einer abgesperrten Piste, wird das Gelernte gemeinsam mit einem Instruktor auf der Strasse umgesetzt. Selbstverständlich gibt Ihnen der Instruktor auch die wichtigsten Verkehrsregeln mit auf den Weg.

Für die Kinder bietet der TCS zwei verschiedene Kurse – Basic und Advance – an. Der Kindervelo-Basic-Kurs eignet sich für sechs bis neun jährige Kinder und findet auf einem gesicherten Gelände statt. Nebst Grundregeln im Strassenverkehr, steht das korrekte Handling des Velos im Fokus. Der Kindervelo-Advance-Kurs richtet sich an Kinder ab zehn Jahren und beinhaltet einen theoretischen und praktischen Teil, bei dem die Kinder gemeinsam mit dem Instruktor auf einer wenig befahrenen Strasse unterwegs sind.

Kurse buchbar: <https://www.tcs.ch/de/der-tcs/sektionen/bern/content/kurse-fahrtrainings/>

E-Bike-Akkucheck

Wie viel Reichweite in einem benutzen Akku noch steckt, finden die Experten des TCS bei einem E-Bike-Akkucheck heraus. Dabei wird untersucht, über wie viel Restkapazität der Akku Ihres E-Bikes noch verfügt. Die meisten Akkus der Marken Bosch, Panasonic, Shimano, Yamaha und Brose können gemessen werden. Klären Sie vorgängig ab, ob Ihr Akku ebenfalls messbar ist – melden Sie sich dazu direkt bei der Kontaktstelle Ihrer TCS Sektion Bern.

Ihren vollgeladenen Akku inklusive Ladegerät können Sie im technischen Zentrum in Ittigen und Thun-Allmendingen für den E-Bike-Akkucheck abgeben.

Mehr Informationen: <https://www.tcs.ch/de/der-tcs/sektionen/bern/content/fahrzeugkontrollen/ebike-akku-check.php?sp=/de/der-tcs/sektionen/bern/>

Velo-Check zum Saison-Start

Damit Sie die ganze Saison gut unterwegs sind, bietet der TCS zusammen mit verschiedenen Velohändler den Velo-Check an. Dabei kontrolliert der Velohändler die Verschleissteile wie Rad, Schrauben, Bremsen oder die Schaltung an Ihrem Fahrrad. Eine kurze Testfahrt und eine kleine Reinigung runden das Angebot ab. Dieser Service ist nur in Bern und Umgebung buchbar: <https://club.tcs.ch/velocheck>

Weiterführende Links:

- Mehr Tipps rund ums Velofahren finden Sie unter: <https://www.tcs.ch/de/testberichteratgeber/ratgeber/velo-e-bike/>
- TCS Veloversicherung: <https://www.tcs.ch/de/produkte/versicherungen-kreditkarten/velo-versicherung/>
- TCS Sektion Bern: tcsbe.ch

Kontakt:

Stefanie Langenstein, Leiterin Marketing, Kommunikation & Politik TCS Sektion Bern
031 356 34 54, stefanie.langenstein@tcs.ch



Bauernhofprojekt in der Kita Sumis

Von April bis Juni hatten wir in der Kita ein Bauernhofprojekt. Jeden Morgen begrüßte uns Bauer Franz und erzählte uns von seiner Arbeit auf dem Bauernhof. In der Projektzeit lernten die Kinder viele spannende Dinge rund um den Bauernhof. Es gab verschiedenste Aktivitäten zum Thema. Da wurden Tiere gebastelt, Milchprodukte probiert, mit Bauernhoftieren gespielt und sogar ein Traktorenrennen gefahren. Ein Highlight war das Eier-Ausbrüten. Wir hatten ca. zwei Wochen einen Brutkasten in der Kita und konnten dann beobachten, wie die Küken geschlüpft sind. Einmal gab es einen kleinen Ausflug zu den Ziegen und Hühnern. Auch dies wird den Kindern in besonderer Erinnerung bleiben. Als Abschluss des Projekts genossen wir zusammen mit den Eltern einen Bauernhofbrunch im Kitagarten.

23

Haben auch Sie Interesse die Kita Sumis kennen zu lernen und Ihrem Kind vielfältige Lernfelder zu ermöglichen? **Ab August 2023 haben wir noch ein paar wenige Plätze frei.** Gerne dürfen Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

KITA Sumis
Länggässli 26
3454 Sumiswald
www.kita-sumis.ch
Telefon 034 431 44 4



26. & 27. August 2023

Simon Gfeller Marsch

**Start Marsch Samstag und Sonntag
jeweils 8 Uhr**

beim Thal Schulhaus, Heimisbach

**Samstag Abend Barbetrieb, Küche
und Ländlermusik ab 19 Uhr**

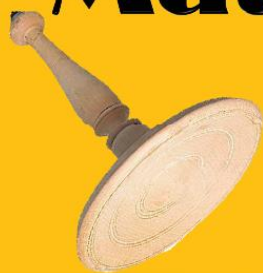
im Gyselguet signalisiert ab Thal,
Heimisbach

Sonntag: 10.30 Uhr

Predigt mit Jodlerklub Bärgrünneli, Koppigen

Infos unter: www.ikheimisbach.ch

Mäuchstüeli – Party



Barbetrieb

Besuch bei der Spielgruppe Hasen im Burzenbüel



25

Einen Morgen die Spielgruppenleiterin der Spielgruppe Hasen begleiten. Wir stehen vor einem idyllischen Emmentaler Haus im Burzenbüel. Die Türe steht schon einen Spalt offen und wir hören fröhliche Stimmen. „*Nume ihne*“, das die warmherzige Aufforderung von Nicole ihr Wohn- und Spielgruppenheim zu besuchen. Nicole ist sehr flexibel und passt die Einlaufzeit den Familien an, so spielt der erste kleine Besucher bereits mit einem Traktor. Nach und nach werden die Kinder, meistens von ihren Müttern, in die Spielgruppe gebracht. Ein kurzes Gespräch, zusammen lachen, Schuhe ausziehen und schon sind die Kinder am Spielen. Zwei Mädchen tanzen vor Freude über den gemeinsamen Spielgruppenmorgen.



In der Spielgruppe Hasen erleben die Kinder einen strukturierten Morgen. Nach der Jacke und Schuhe ausziehen beginnen die Kinder mit Spielen am Boden oder setzen sich an den Bastel- und Mahltisch. Beim Spielen und Herumtoben mit Gleichaltrigen lernen die Kinder folgendes:

- erste Ablösungsschritte zu machen
- zusammenspielen
- teilen von Spielsachen
- Konflikte austragen
- Frieden schliessen usw.

Das Spielen, Zeichnen, Backen oder Basteln der Kinder mit Nicole macht auch Hunger. Znüni Pause! Die Kinder essen zusammen das Znüni, welches sie im Rucksäckli mitgebracht haben. Danach ist Zeit für eine Geschichte. Die Mädchen und Buben sitzen am Boden im Kreis und lauschen der Geschichte von Nicole. Da stellen die Kinder Fragen oder erzählen ihre Ideen. Es wird gesungen oder die Buben und Mädchen üben ein Värslì mit Nicole. Etwas später räumen die Kinder, mit leiser Musik im Hintergrund, die Spielsachen wieder an ihren Platz. Das klappt ja super und macht sogar Spass. Nicole ist eine ausgebildete Spielgruppenleiterin und führt die Kinder mit viel Liebe und Feingefühl durch den Morgen.

Schuhe und Jacken anziehen und nach draussen zum Spielen gehen. Das Spielparadies ist vor der Haustüre bei Nicole und der Spielgruppe Hasen im Burzenbüel in Heimisbach. Da sehe ich ein Trampolin, einen Sandkasten, einen Spielturm mit Schaukeln alles zum Spielen bereit für die kleinen Besucher. Nach und nach treffen die Eltern wieder ein. Für die Eltern ist das eine gute Gelegenheit Sorgen und Nöte auszutauschen, Freundschaften zu schliessen oder einfach einander kennen zu lernen. Das war ein spannender Morgen mit viel Abwechslung.

26



Meine Spielgruppenzeiten sind:
Montag von 8.30 bis 11.00
Mittwoch von 8.30 bis 11.00
Donnerstag von 8.30 bis 11.00
Ein Spielgruppen morgen koste 12 Fr.



Gärtnerei Gfeller
Steinweid 44
3454 Sumiswald
Tel. 034 431 11 95

Angebot: Garten- und Friedhofpflege, Gemüsesetzlinge, Frühlings- und Sommerflor, Blütenstauden und Bodenbedecker. Alles nach alter Tradition kultiviert. Neu: Besuchen Sie uns auf Facebook.com

Vereinsreise

Trauffer Erlebniswelt

Mittwoch, 16. August 2023



27



Mit dem Taxi-Beni Bus fahren wir Richtung Berner Oberland. Am Thunersee im Lido Faulensee machen wir unseren Znünihalt. Weiter fahren wir nach Brienz Hofstetten. Dort tauchen wir in die Erlebniswelt von Trauffer ein. Bei einer Führung wird uns die Entstehung der Trauffer Tiere und ein Blick hinter die Kulissen gewährt. Als Alternative ist ein Besuch im Freilichtmuseum Ballenberg möglich. Das Mittagessen kann aus dem Rucksack oder im Restaurant genossen werden. Auf der Rückfahrt machen wir unseren Zvierihalt im Sternen Ursellen, Konolfingen. Gegen 19:00 Uhr werden wir zurück in Heimisbach sein.

Einsteigeorte:	Thal	08.10 Uhr
	Kramershaus	08.15 Uhr
	Hopfere b. Heidi Grossenbacher	08.20 Uhr
	Trachselwald	08.30 Uhr

Preise:	Carfahrt ab 22 Personen	Fr. 35.-
	Eintritt Erlebniswelt	Fr. 15.-
	AHV Eintritt, mit Ausweis	Fr. 13.-
	Führung	Fr. 15.-
	Eintritt Ballenberg	Fr. 32.-

(aus der Vereinskasse bezahlen wir Fr. 10.- pro Person an die Kosten)

Anmeldung:	Heidi Wegmüller	034 431 17 19
Anmeldeschluss:	Samstag, 05. August 2023	

Wir freuen uns auf eine gemütliche Vereinsreise!

Die Vorstandsfrauen 😊

Erste Hilfe

Auffrischkurs



Inhalt:

- Gefahren nach einem Unfall erkennen
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation BLS-AED
- Fallbeispiele

Datum: 12. und 19. 09.2023
Zeit: 19.30 Uhr 2 Stunden
Wo: MZA Chramershus Heimisbach, Unterrichtsräume 1.Stock
Kosten: Fr. 80.- für Mitglieder, Fr. 100.- für Nichtmitglieder
Kursleiterin: Therese Wegmüller
Anmelden: bei Heidi Wegmüller Eichgrat, Tel. 034 431 17 19
Anmeldefrist: 26.08. 2023
Der Kurs ist nicht zertifiziert.

Der Frauenverein freut sich auf interessierte Kursteilnehmer/innen!
Homepage: fv-heimisbach-trachselwald.ch

Seniorenachmittag Mittwoch, 1. März 2023

Die Kleininformation der Heimatgruppe Mirchel umrahmte den Nachmittag mit schönen Naturjodlerliedern. Peter Schwab las uns aus dem Buch von Simon Gfeller eine Geschichte vor, die von einer Schulzeit handelte. Anschliessend hielt Peter noch die Andacht. Zum Abschluss von diesem schönen Nachmittag, konnten wir wieder ein feines Zvieri mit verschiedenen Cakes vom Frauenteam geniessen.



29

Seniorenachmittag Mittwoch 5. April 2023



Die Frauengruppe der Zithergruppe Zauberklang spielten uns verschiedene Musikstücke vor und erzählten Gedichte von Hanny Schenker Brechbühl. Peter Schwab las uns noch eine Geschichte vor aus dem Buch Heimisbach und anschliessend hielt er die Andacht.

Mit den wunderschönen Ostereiern des Frauenteam, konnten alle noch „Eier tütschen“ und das Zvieri geniessen.



Vielen herzlichen Dank an Alle die mitgewirkt haben an den Seniorenachmittage. Speziell Peter Schwab für seine grosse Unterstützung an den Seniorenachmittagen.

Ein grosses Dankeschön dem Frauenteam Ruth Liechi, Silvia Schwarzentrub und Doris Rufener für die feinen und kunstvollen Zvieris sowie die schön, geschmückten Unterrichtsräume.

Einen grossen Dank an unsere treuen Senioren/innen für das schöne Zusammensein und die Unterstützung.



1. HUNDE-PLAUSCH PARCOURS

AUF DEM TIERFERIENHOF AREAL

MIT FESTWIRTSCHAFT VOM JODLERCHÖRLI WEIER

Tierferienhof Waldeck, 3462 Weier im Emmental

20. MAI 2023

STARTS 9-15 UHR

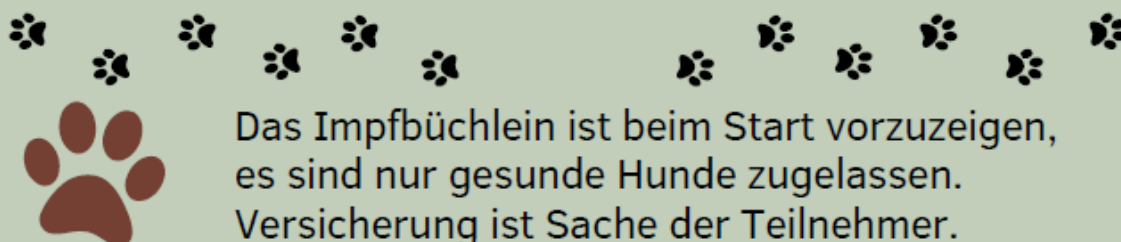
Kat. I Junior (5 Mt. bis 1-jährig)

Kat. II Erwachsene Hunde

Kat. III Senioren (ab 8-jährig)



Postenlauf mit spannenden Aufgaben (5 Posten)
ohne Vorkenntnisse. Startgeld: CHF 30.00 pro Paar
bei vorgängiger Anmeldung, Platzmeldung CHF 35.00,
jedes Paar erhält einen Erinnerungspreis.



Das Impfbüchlein ist beim Start vorzuzeigen,
es sind nur gesunde Hunde zugelassen.
Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Anmeldung bis am 17. Mai an info@tfhwaldeck.ch

Anmeldeformulare sind auf der Website zu finden.

Bei Fragen steht Annemarie Schär unter

034 435 12 86 gerne zur Verfügung.

www.tfhwaldeck.ch

1. HUNDE-PLAUSCH PARCOURS

ANMELDEFORMULAR

Name	
Vorname	
Strasse, PLZ Ort	
Tel. Nr,	
E-Mail Adresse	
Name Hund	
Chip Hund	
Geb. Datum Hund	
Kategorie	

31

Kat. I - Junior (5 Mt. bis 1-jährig) / Kat. II Erw.
Kat. III Senioren (ab 8-jährig)



Startgeld: CHF 30.00 pro Paar bei vorgängiger
Anmeldung, Platzmeldung CHF 35.00, jedes Paar erhält
einen Erinnerungspreis.

Das Impfbüchlein ist beim Start vorzuzeigen, es sind nur
gesunde Hunde zugelassen. Versicherung ist Sache der
Teilnehmer.

Anmeldung bis am 17. Mai an info@tfhwaldeck.ch
Bei Fragen steht Annemarie Schär unter
034 435 12 86 gerne zur Verfügung.
www.tfhwaldeck.ch

Fotoreportage am Plauschparcour

Der Plauschparcour wird fotografisch dokumentiert.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, an einem der folgenden Termine ein Foto von dir und deinem Hund zu machen...

Vormittags: 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags: 14.00 – 15.00 Uhr



Karin Grütter
FOTOGRAFIE

Die Fotos werden nach dem Parcours über einen Link zur Verfügung gestellt und können für 10.- pro Foto bestellt werden.
Wir freuen uns auf Sie!

SIMON GFELLER UND DAS RADIO

SONDERAUSSTELLUNG IM SIMON-GFELLER-MUSEUM ♦ ALTES SCHULHAUS THAL



33

Radio Sondyna Troubadour E5112, produziert 1951-1953 ♦ Foto: Grabenhalde, Alterssitz von Simon und Meta Gfeller

Radio-Raritäten aus Privatbesitz

Erwin Jenni und Jürg Rettenmund haben für die Simon Gfeller Stiftung eine Ausstellung über die Ausbreitung des Radios in der Gesellschaft eingerichtet. Simon Gfeller (1868-1943) erlebte sie in seiner zweiten Lebenshälfte. Das neue Medium half, seine Werke zu verbreiten, doch er lernte auch dessen Schattenseiten kennen. Gezeigt werden historische Geräte, die zum Teil noch funktionieren. Sie machen die Ausstellung zu einem dreifachen Erlebnis: Sehen, Lesen, Hören.

Täglich geöffnet von Mai bis November, von 9 bis 18 Uhr.

Öffentliche Führungen jeweils am ersten Sonntag des Monats:

- Sonntag, 2. Juli 2023, 11 Uhr
- Sonntag, 6. August 2023, 11 Uhr
- Sonntag, 3. September 2023, 11 Uhr
- Sonntag, 1. Oktober 2023, 11 Uhr
- Sonntag, 5. November 2023, 11 Uhr

Führung für Schulklassen: Die Bedeutung des elektrischen Stroms für die Medientechnik

Informationen und Anmeldung: Erwin Jenni 077 504 24 79



AUSSTELLUNG IM KRUMMHOLZBAD-STÖCKLI

Das bäuerliche Leben der Menschen im Dorf Santa Sofia d'Epiro in Kalabrien, Italien, im Jahr 1982. Und die lyrischen Kommentare des Emmentaler Schriftstellers Francesco Miceli von heute, sowohl in seiner Schreibsprache Deutsch als auch in seiner Muttersprache Arbëresh. Das ist eine alte albanische Sprache, die bis heute in einigen Dörfern Kalabriens gesprochen wird. Miceli denkt nach über Vergangenes und Gegenwärtiges und über die Brücke dazwischen. Klänge aus Santa Sofia d'Epiro, Lieder und ein paar der Gedichte in Arbëresh sorgen für zusätzliche Atmosphäre.

Zum Schauen, Lesen, Hören und Staunen.

Texte: Francesco Miceli

Fotografien: Markus Baumann

Gesang: Selina Maria Batliner

Ton: Felix Hochuli

Geöffnet Mai bis November, jeweils Mittwoch bis Sonntag.

www.simongfeller.ch

Kultur ir Chaesi.

Es gschlaberets Gschichtli

von Markus Staub

We mir so gäbig zämähökle, wet ig öich es Gschichtli verzeue. Es isch es regurächt uschafeliges Gschichtli, wo doch eis Mou i der Chemi-Hof-Höchi passiert isch.

Der Bäsämacher Änggi u der Lienihof Schaagi si einisch spät nach em ynachte, wo scho d Hase de Füchs guet Nacht gmauzet hei, übers Gsteighubus Weidli zue gschlarpet u hei enang no Ghänslet u Gretelet, dass si chum me gschnauet hei wo ne der Gring steit. „No ei so lumpige Schlööterrig am Gätzi und i schmier der e Chnutsch a Bare, dass de im Chemiloch-tobu ds Glychgwicht geisch go sueche.“ U so isch das vum eint zum anger gange wi nes Wybergschnur uf am Lismerschämeli.

„Liis!“ seit plötzlich der Lienihof Schaagi, „was höglet dert vorem Chabisbärg ir Sunnhaude hingere und füre?“ Bäsämacher Änggi het brümelet wi ne Hosli, und hets de ou gschnaut. Es Sensemandli, nid nume eis. Drü, viu mängs es ganzes Chräteli vou si da dasume graget u hei gschmatzget und schlaberet, dass es eim richtig verwürmled het.

De gschwing hei si hingerzi wöue, steit scho es Sensemandli vo ne, gaffet se es dürli kurlig a u meint de: „Säget, dir zwe.“ Uh isch das dene dür d Chnödli blochet, wi suuri Chaubermiuch düre Söidämpfer z dürab.

„Chöit dir üs ad Hang go, ds Chäferwürmli der Chabisbärg uf schleipfe?“ Wo der Bäsämacher Änggi das Wort „Chäferwürmli“ verno het, het er fasch e Härzchlappe Scharnier verchauchig übercho. Doch der Lienihof Schaagi het zuegflüschteret: „Du kennsch ja d Sensemandli, da darf me nid widerrede!“ de sy si mitschaupet.

„So, Giele.“ Het ds Sensemandli gseit wo si bim Chäferwürmli sy gsi. Di angere Sensemandli hei wyter gschmatzget und schlaberet. Do hei di beide gwüst wo der Bartli der Moscht hout. Hei de das Chäferwürmli agschnauet. Der eint am Gring, der anger a de Scheiche. Uh, isch das grägigs Gräu gsi. Die zwe hei gigasched und gschrisse, das si bau nüm gwüst hei wi ne Schlosshung zitteret.

Da, chum druf abe, het sich das Chäferwürmli afa rode u gwäget mich buchigem Stimml: „Oh, wi gurglet mir der Schopf!“ Jetzt hets em Bäsämacher Änggi bös im Schistopf gwauschtet. Är het das Chäferwürmli la gheie und isch der Chabisbärg abgsecklet, wi we ihm der Waudvogu mit em Sprängise der Plämpu verhäckerlet hät.

„Las rouple, Änggi!“ het im Lienihof Schaagi no nabrüelet, u de hei ihm d Liechtli glöscht. Z Mondrischt het ne Chabisbärg Line gfunge. Erlächnet u bhab wi ne bruchte Glünggi. U es sy mäng Tag i Hoger gloufe, bis är wider der Schorgrabe is Chroteloch het chönne zwaschple. Sensemandli und Chäferwürmli het er kes me gse, sir Läbzyt nid. Aber ou der Bäsämacher Änggi isch niene z finge gsi.

Und es git Sürmle, wo sägä, sid denn gäbs am Chabisbärg es Sensemandli meh, wo desume schlaberi.

Markus Staub

Mein verlorenes Wort

Ich weiss nicht wie ich es Dir sagen soll
 Es ist ein verlorenes Wort
 Welches ich gestern den ganzen Tag herumtrug
 Es ist wie eine Blume, welche die Sonne sucht
 Und sie einfach nicht sieht.

Es ist nicht Gier, auch nicht Nachlässigkeit
 Es ist nicht Wunsch, auch nicht Schwachheit
 Es ist die Blüte, die an die Sonne drängt
 Um ihren Duft zu verbreiten.

Jetzt steht die Sonne hoch am Himmel
 Die Blume entfaltet seine volle Pracht
 Und Ihr Duft strömt zu Dir
 Dass Du ihn aufnimmst
 Als das verlorene Wort, das ich trug
 So schwer es auszutragen.

Von Markus Staub

Anlass in der Kultur ir Chaesi

Konzert**Daniel Brenken mit Waldhärzz**

dazu Texte von Markus Staub

Sonntag, 23. Juli 2023, 14.00 Uhr

Eintritt Fr. 25.-

Waldhärzz

Waldhärzz ist das Pseudonym von Singer Songwriter Daniel Brenken und gleichzeitig auch der Name der 5-köpfigen Band aus Biberist und Bern. Waldhärzz erzählt in seinen Songs von seinem Alltag, von seinen Inspirationen in der Natur, er politisiert ein wenig und er träumt vor allem auch.

In der «Kultur i dr Chäsi» werden Waldhärzz rein akustisch auftreten ohne elektrische Verstärkung. So kommen die Mundart Popsongs ohne Schnickschnack, geradlinig, drückig und mit einer guten Prise Latino-Rhythmus und Bossa-Nova daher.

Band:

Isabelle Trachsel : Gesang, Flöte, kleine Perkussionsinstrumente

Nisu Tanner: Handorgel

Luis Felipe Arteaga: Cajon

Ricardo Pinilla Morales: Kontrabass

Daniel Brenken «Waldhärzz»: Gesang, Gitarre, Mundharmonika

www.waldhaertzz.ch

www.mx3.ch/waldhaertzz

www.facebook.com/waldhaertzz

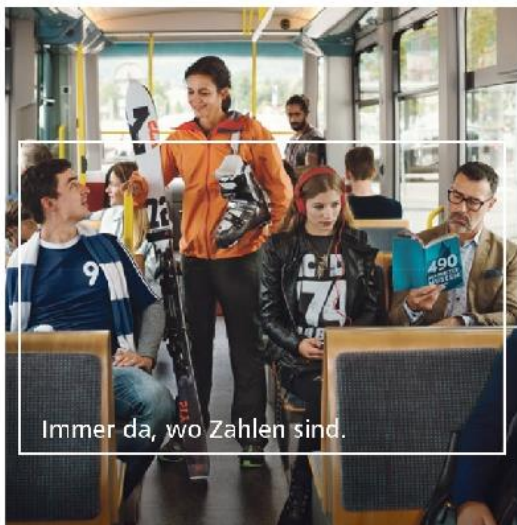


‘Rock It’

Konzert mit dem Duo Summertime

Rodolfo Peña Sommer Klavier und Aleydis Sarmiento Violine
Dazu Texte und Gedichte von Markus Staub

Sonntag, 22. Oktober 2023, 14.00 Uhr
Eintritt Fr. 25.- Bitte um Anmeldung. Danke



Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr.

Konzerte, Raiffeisen Super League, Ski-Gebiete zu attraktiven Preisen und gratis in über 470 Museen.

raiffeisen.ch/memberplus

Bartransaktionen sind am Schalter der Gemeindeverwaltung Trachselwald in Heimisbach möglich.



Raiffeisenbank Unteremmental

Hauptsitz in Lützelflüh, Geschäftsstellen in Wasen und Huttwil

raiffeisen.ch/unteremmental

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Veranstaltungskalender

Datenstand: 15.06.2023

Juli 2023

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 02.07.2023 20:00	Musik und Wort	Kirchgemeinde
Mo 03.07.2023 14:00	SINGE... und Zäme sy	Kirchgemeinde
Mi 12.07.2023 13:30	Zäme sy Spielnachmittag	Kirchgemeinde
So 23.07.2023 14:00	Konzert mit Daniel Brenken und Waldhaerzz	Kultur ir Chäsi
Mo 24.07.2023	Turnen fit und zwäg	Kirchgemeinde
So 30.07.2023 19:00	Abendsegen	Kirchgemeinde

38

August 2023

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 06.08.2023 09:30	Fyre mit de Chlyne	Kirchgemeinde
Mo 07.08.2023 14:00	SINGE... und Zäme sy	Kirchgemeinde
Mi 09.08.2023 13:30	Zäme sy Spielnachmittag	Kirchgemeinde
Mi 16.08.2023	Vereinsreise	Frauenverein
Sa 19.08.2023 13:00	Obligatorisches Schiessen	Schützengesellschaft
So 20.08.2023 09:30	Gottesdienst Bibelsonntag	Kirchgemeinde
Sa 26.08.2023 08:00	55. Simon Gfeller Gedenkmarsch	Jodlerklub
So 27.08.2023 08:00	55. Simon Gfeller Gedenkmarsch	Jodlerklub
So 27.08.2023 10:30	Besinnlicher Zwischenhalt an der Gedenkwanderung	Kirchgemeinde
Mo 28.08.2023 15:45	Turnen Fit und Zwäg	Kirchgemeinde

September 2023

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 03.09.2023 10:30	Führung & Konzert	Zither-Museum
So 03.09.2023 14:00	Museum offen	Zither-Museum
Mo 04.09.2023 14:00	SINGE... und Zäme sy	Kirchgemeinde
Di 12.09.2023	Erste Hilfe Auffrischkurs	Frauenverein
Mi 13.09.2023 13:30	Zäme sy Spielnachmittag	Kirchgemeinde
So 17.09.2023 09:30	Betttagsgottesdienst mit Abendmahl	Kirchgemeinde
Di 19.09.2023	Erste Hilfe Auffrischkurs	Frauenverein
Do 21.09.2023 18:30	Ausschiessen / Training	Schützengesellschaft
Sa 23.09.2023 12:00	Final Trachselwald-Cup	Schützengesellschaft
Mo 25.09.2023 15:45	Turnen Fit und Zwäg	Kirchgemeinde
Fr 29.09.2023	Herbstmesse	Veranstaltungen
Sa 30.09.2023	Herbstmesse	Veranstaltungen

Oktober 2023

Datum	Anlass	Veranstalter/Kontakt
So 01.10.2023	Herbstmesse	Veranstaltungen
So 01.10.2023 10:30	Führung & Konzert	Zither-Museum
So 01.10.2023 14:00	Museum offen	Zither-Museum
Mo 02.10.2023 14:00	SINGE... und Zäme sy	Kirchgemeinde
Mi 11.10.2023 13:30	Zäme sy Spielnachmittag	Kirchgemeinde
Fr 13.10.2023 20:00	Benefizkonzert PlusMinusAcht	Kirchgemeinde
Sa 21.10.2023 13:00	Ausschiessen	Schützengesellschaft

So	22.10.2023	09:30	Gottesdienst zum Erntedank und KUW Beginn	Kirchgemeinde
So	22.10.2023	14:00	Rock it - Konzert mit Duo Sommertime	Kultur ir Chäsi
Mo	23.10.2023	15:45	Turnen fit und zwäg	Kirchgemeinde
Sa	28.10.2023	18:00	Racletteabend	Frauenverein
So	29.10.2023	09:30	Bezirksfest in Eggiwil	Kirchgemeinde

Änderungen und Ergänzungen werden laufend nachgeführt: Siehe www.ovth.ch
 Das Redaktionsteam übernimmt für die Vollständigkeit und Richtigkeit keine Haftung. Wir empfehlen, regelmässig die Homepage des Ortsvereins (Veranstaltungskalender) zu konsultieren, es könnte in der Zwischenzeit Ergänzungen oder Änderungen gegeben haben.

Einfach inserieren. Regional profitieren.

Affoltern | Dürrenroth | Eriswil | Huttwil
 Sumiswald | Trachselwald | Walterswil | Wyssachen

anzeiger trachselwald

Druckerei Schürch AG
 Bahnhofstrasse 9
 4950 Huttwil

Telefon 062 959 80 75
anzeiger@schuerch-druck.ch
www.anzeiger-trachselwald.ch



*Herzlichen
Glückwunsch!*

85. Geburtstag

Manfred Wüthrich-Probst

Spitalstrasse 21, Sumiswald

Freitag, 21. Juli

80. Geburtstag

Ernst Stettler-Stalder

Dorf 5d, Trachselwald

Samstag, 8. Juli

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen ihnen für die Zukunft alles Liebe, gute Gesundheit und dass viele schöne Augenblicke das neue Lebensjahr bereichern.



Geburten

Obrist Leandro Alex, 04.04.2023, Vorderholz 131 a, 3453 Heimisbach

Wir gratulieren den glücklichen Eltern ganz herzlich und wünschen Ihnen und den Sprösslingen viel Glück und alles Gute.





Reformierte Kirchgemeinde
Trachselwald

Besucherdienst der Kirchgemeinde Trachselwald

**«Wer sich Zeit nimmt für andere,
dem wird eine Zeit geschenkt,
in der er sich selbst auf ganz
neue Weise begegnet.»**

41

Unser Besucherdienst besteht schon seit mehr als dreissig Jahren. Seit 1991 steht er allen Frauen und Männern ab 80 Jahren offen. Es ist vor allem ein Angebot für Menschen, die oft alleine zu Hause sind oder sich einfach über einen Besuch freuen. Gute Gespräche über frühere Zeiten, über das Dorfgeschehen oder gar über die Weltpolitik bringen Abwechslung und Freude in den Alltag und bereichern die Besuchten und Besucher/innen gleichermaßen. Die Häufigkeit und die Art der Besuche sind ganz unterschiedlich und werden den Bedürfnissen und Wünschen der Besuchten angepasst. Gegenwärtig sind wir gut zwanzig Personen, die in unserer Gruppe mitmachen. Da die meisten davon auch das Pensionsalter erreicht haben sind wir immer wieder froh über neue Mitglieder. Auch Männer sind herzlich willkommen! Zweimal im Jahr treffen wir uns zum Gedanken - und Erfahrungsaustausch und zu spannenden Weiterbildungsangeboten. Die Weiterbildungsthemen sind vielseitig. Wir durften schon näheres zu Paliativ Care hören, ein Trauerkaffee erleben und beim letzten Treff ging es um Ernährung im Alter mit Guido Räss, Chefkoch im Alterszentrum sumia.

**«Die Treffen sind eine Gegenseitige Bereicherung.
Ich komme mit nichts und gehe mit
vielen schönen Erinnerungen jeweils
Wieder nach Hause.»**

*Elisabeth Lüthi
Leiterin Besucherdienst*

Unsere Katechetin stellt sich vor

Maria Renggli - Tâche

Ürsprünglich habe ich Gärtnerin gelernt und danach die Ausbildung zur Jugendarbeiterin & Katechetin am TDS Aarau absolviert. Aufgewachsen bin ich in der Ostschweiz.

Als Katechetin sehe ich mich als Wegbegleiterin, ich begeben mich mit den Kindern und Jugendlichen auf einen Glaubensentdeckungsweg. Auf diesem Weg erhalten sie von mir Inputs und gleichzeitig ermutige ich sie, sich selbst ein Bild zu machen. Sehr gerne gestalte ich den Unterricht abwechslungsreich und spielerisch. Es ist mir ein Anliegen, dass KUW kein weiteres Schulfach ist, schliesslich ist Kirche freiwillig und soll uns Freude bereiten.



42



Privat wohne ich in Hasle bei Burgdorf in einem alten Bauernhaus mit meinem Mann Linus, der von Grünenmatt kommt. Ich bin begeistert von gutem Essen mit Freunden und Familie, meinem älteren VW Bus, welcher mich schon auf einigen Reisen begleitet hat und der Natur.

Gerne verbringe ich meine Freizeit an der frischen Luft beim Gärtnern, Snowboarden, Surfen oder auf Entdeckungstour durch Wälder, Dörfer und Hügel.

In all dem trägt mich mein Glaube und bewegt mich immer wieder mich einzusetzen, wo ich hingestellt bin.

Herzlich
Maria



Reformierte Kirchgemeinde
Trachselwald

ZEDER – Zeichen der Erinnerung



43

In der Zusammenarbeit, Einwohnergemeinde und Kirchgemeinde, wurden die Gedenkanklässe im «Zeichen der Erinnerung» abwechslungsreich und stimmungsvoll zu bereichernden Abendstunden. An der Vernissage umrahmt von klassischer Musik, Geschichtsausschnitten von Carl Albert Loosli, lebendig gelesen von Res Friedli. Um eine Ahnung zu erhalten in das Geschehen von fürsorglichen Zwangsmassnahmen bei sogenannten Verdingkindern, waren die Plakate aufschlussreich. Gute Gespräche zum einfachen Apéro fehlten nicht.

Die Lange Nacht der Kirchen, umrahmt mit sehr ausgewählten Jodelliedern, persönlichen Worten von Betroffenen, die uns einen tiefen Einblick in ihre Seelen erlaubten. Auch die Sicht der reformierten Kirchen zu dem damaligen Geschehen wurde von einer Fachperson beleuchtet. Mit der «Kaffeestube», organisiert von den Treichlern, durfte sich Jedes selbst verwöhnen.



Zu guter Letzt die Finissage im Schlosshof Trachselwald. Begleitet von Alphornklängen, vertieft in den Kurzfilm von Betroffenen und mit Gesprächen beim Kaffee, konnten wir das ZEDER – Projekt abschliessen.

Herzlichen DANK an alle Beteiligten. *Einwohnergemeinde und Kirchgemeinde*



CHIUCHE-ZYT

Juli – August 2023

Reformierte Kirchgemeinde Trachselwald



44

Vor Gott gilt kein Ansehen der Person (Römerbrief 2,11)

Auf den ersten Blick steht diese Aussage im Widerspruch zum Bibelvers aus Genesis 16,13, welcher uns als Jahreslosung für das Jahr 2023 durch die Editorials dieser Zeitschrift begleitet. Und wie so oft, täuscht der erste Blick! «Du bist ein Gott, der mich sieht.» So lautet das Fazit, von Hagar nach einer Wüstenbegegnung mit einer Engelsgestalt. Das Motiv, dass vor Gott kein Ansehen der Person gilt, taucht in der Bibel gleich dreimal auf. Im zweiten Kapitel des Römerbriefs steht er im Zusammenhang der Unterscheidung zwischen Menschen, welche nach dem Gesetz leben, damit bezeichnet Paulus die Gläubigen aus der jüdischen Tradition und wörtlich «den anderen Völkern, welche das Gesetz Gottes nicht haben, also zum Beispiel die Menschen im damaligen Syrien und Griechenland, in welchem sich die urchristliche Bewegung ausbreitete. Niemand kann sich Gott gegenüber voranstellen oder einen Vorteil erhoffen, «für alle gilt der gleiche Massstab», so die Überschrift der Guten Nachricht zum entsprechenden Bibelabschnitt. In der zweiten Belegstelle werden sogenannte «Herren» angesprochen, die sich nicht über ihre Sklaven und Untergebenen hinwegsetzen sollen: «Es gibt bei ihm (Gott) kein Ansehen der Person.» (Epheserbrief 6,9)

Die dritte Stelle beeindruckt mich am meisten. Es geht darin um die Thronfolge in Israel. Der Prophet Samuel soll unter den Söhnen Isais einen neuen König bestimmen, welcher die Nachfolge von Saul antreten soll, nachdem dieser bei Gott in Ungnade gefallen ist. Samuel tippt auf den gutaussehenden und kräftigen ältesten Sohn: *Das ist gewiss der, den der Herr ausgewählt hat. Doch der Herr sagte zu Samuel: «Lass dich nicht davon beeindrucken, dass er gross und stattlich ist. er ist nicht der Erwählte. ich urteile anders als die Menschen. Ein Mensch sieht, was ins Auge fällt; ich aber sehe ins Herz. (1. Samuel 16,6-7)*



Wie oft lasse ich mich vom Eindruck täuschen, dass etwas «offen-sichtlich» ist? Gott lehrt mich, in diesen Urteilen vorsichtig zu sein. Er lehrt mich den Massstab – mit diesem letzten Bibelwort kehren wir wieder zum Römerbrief zurück und der Verständlichkeit halber zitiere ich ihn so, wie uns

der Schnabel gewachsen ist: *Häbet nech lieb wie Gschwüschterti und schetzet ds andere höher als öich sälber.»* Römerbrief 12,10)

In diesem Sinne herzliche Segensgrüsse: Peter Schwab, Pfr.

GOTTESDIENSTE**JULI 2023**

Sonntag, 2. Juli	20.00 Uhr	Kirche Musik und Wort	Pfr. S. Bieri François Comment, Organist Kollekte: Pro Infirmis «Sunntigskafi» (S. Veranstaltungshinweis)
Sonntag, 16. Juli	9.30 Uhr	Kirche Gottesdienst	Pfr. B. Kaufmann Kollekte: Schweiz. Hilfsverein Lambarene
Sonntag, 30. Juli	19.00 Uhr	Chramershus, Fam. Tanner	« Abesäge vo Huus zu Huus » Pfr. P. Schwab Kollekte: Lepra Mission

AUGUST 2023

Sonntag, 6. August	9.30 Uhr	Predigtsaal Fyre mit de Chlyne	Pfr. P. Schwab «Sunntigskafi» Kollekte: Chindernetz Kanton Bern
Sonntag, 20. August	9.30 Uhr	Kirche Gottesdienst zum Bibelsonntag	Pfr. P. Schwab Kirchenchor Koppigen, Lorenz Mühlemann, Hackbrett Sammelkollekte Ref. Kirchen BE-JU-SO.
Sonntag, 27. August	10.30 Uhr	Gottesdienst unterwegs	anlässlich der Simon Gfeller Gedenkwanderung Gyselguet Jodlerklub Bärgrünli Koppigen Pfr. P. Schwab Kollekte: Rotes Kreuz Bern-Emmental (S. Veranstaltungshinweis)

PFARRAMT

Ferien vom 1. - 16. Juli Bereitschaftsdienst: Pfr. B. Kaufmann, Zofingen, Tel. 079 350 65 46.

**MUSIK UND WORT**

Sonntag, 2. Juli, 20.00 Uhr Kirche Trachselwald
«Dialog zwischen Kanzel und Orgel»
Pfr. S. Bieri, Vorimholz und F. Comment, Organist

Im Bernbiet ist die Orgel nach der Reformation von 1528 aus der Kirche verbannt worden. Gut 200 Jahre später beschloss der Rat von Bern – nicht ohne Widerstand – im dortigen Münster wieder eine Orgel errichten zu lassen und das Orgelspiel im Gottesdienst einzuführen. Je nach ihren finanziellen Möglichkeiten folgten die übrigen Gemeinden dem Vorbild der Hauptkirche. So wurde 1784 die erste Kirchenorgel von Lützelflüh und jene von Trachselwald erstellt. Als Albert Bitzios (Jeremias Gotthelf) 1832 seine Pfarrstelle in Lützelflüh antrat, gehörte dieses Instrument also zum festen Bestandteil der Kirche. Die Orgel steht zwar in seinem Schrifttum nicht im Zentrum. Aber für den konservativen Pfarrherrn aus Lützelflüh wird die Orgel doch da und dort hervorgeholt zur Beschreibung von Sachverhalten oder Gemütszuständen. Natürlich kennt Gotthelf auch die Hausorgel. Wir sind solchen Texten im Werk von Jeremias Gotthelf nachgegangen und möchten Teile von ihnen vortragen. Auf

das, was im Text steht, wird dann die Orgel mit ihren differenzierten Klängen reagieren. – ein «Dialog zwischen Kanzel und Orgel» eben.

Im Anschluss gemütliches Beisammensein im Kirchhof.

ABESÄGE VO HUUS ZU HUUS

Sonntag, 30. Juli, 19.00 Uhr bei Familie Tanner, Chramershus

Wir feiern eine Taufe!

Bei ungünstiger Witterung im Predigtsaal Chramershus

GOTTESDIENST UNTERWEGS

Der Jodlerklub Heimisbach organisiert eine weitere Durchführung des Simon Gfeller Gedenkmarsches. Wir geniessen Gastrecht dort und feiern Gottesdienst am

Sonntag, 27. August, 10.30 Uhr

Gyselguet (C. Räss und O. Wüthrich)

Es wirken mit: Jodlerklub Bärgrünli Koppigen und Pfr. P. Schwab.

Chömit ou!

Herr, gib mir Augen,
die deine Wunder sehen,
und ein Herz, das sich
an deiner Güte
und Gnade freut.



46

OFFENER GESPRÄCHSKREIS

Mittwoch, 16. August 20.15 bis 21.30 Uhr in der MZA. Lektüre «Der Kuss im Garten».



ZÄME SY

Singe und zäme sy

Montag, 3. Juli und 7. August 14.00 Uhr

MZA Chramershus

Zäme sy – Spielnachmittag

Mittwoch, 12. Juli 13.30 Uhr

Sommer – spielen – brätle im Thal 122

Mittwoch, 9. August, 13.30 Uhr

MZA Chramershus.

SENIOREN

Turnen fit und zwäg

Montag, 24. Juli, Reise

Montag, 28. August, 15.45 Uhr in der

Turnhalle der MZA.

Leitung Anita Meister.

Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitag, 10.00 Uhr

Mittagstisch

Mittwoch, 5. Juli und 16. August, 12.00 Uhr

Gasthof Chrummholzbad

KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK

Taufen

- 23. April** Elena Burkhalter, Mirchel
Nando Felipe Fuhrer, Thal
- 30. April** Finn Frank, Rüegsbach
- 28. Mai** Janis Elia Meister, Äbnit
Andrin Gehrig, Sumiswald

Bestattungen

- 2. Mai** Alice Scheidegger-Wisler
Jg. 1932, Liechtguetbach
mit Aufenthalt im Alterszentrum sumia
- 13. Mai** Daniel Bracher, Jg. 1982
Wichtrach, vorher Gässli, Trachselwald

*Bei Gott ist wirklich Weisheit, Rat und Einsicht
und auch die Macht, Geplantes auszuführen.*

Hiob 12,13



Adressen:

Pfarramt, Redaktion	Pfr. Peter Schwab	Tel. 034 431 11 52
Kirchgemeinderats-Präsidentin	Gisela Staub	Tel. 078 879 67 23
Besucherdienst	Elisabeth Lüthi	Tel. 034 431 20 72
Sigristen Trachselwald	Therese Jaggi	Tel. 062 962 09 06
	Gottfried Jaggi	Tel. 034 431 42 37
Sigristin Predigtsaal/Beerdigungen	Sabine Sahli	Tel. 034 431 21 77
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:	www.kirchetrachselwald.ch	

Impressum

Herausgeber: Einwohnergemeinde Trachselwald
 Redaktion: Redaktionsteam Trachselwald, c/o Gemeindeverwaltung Trachselwald,
 3453 Heimisbach
 Simon Haldimann, Andrea Friedli, Kathrin Scheidegger, Markus Staub
 Erscheint: 6 x jährlich
 Druck: Gemeindeverwaltung Trachselwald
 Auflage: 500 Exemplare
 Verteilung: An alle Haushaltungen der Gemeinde und Abonnenten
 Die Info-Zytig ist auch auf www.trachselwald.ch (Gemeinde/Aktuell) verfügbar.
 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **Montag, 21. August 2023**

Humor



"Delfin"

Mir wünsche aune ä schöne Summer!

